

STUDIERN VOR ORT ODER ONLINE AUS DER FERNE - WAS BEDEUTET DAS?

Studieren Sie vor Ort in einer inspirierenden Atmosphäre, in der hochwertige Bildung, anregende Gespräche und ein reger Erfahrungsaustausch stattfinden. Unser Unterricht kann sowohl persönlich vor Ort als auch als Online-Fernkurs mit Livestream verfolgt werden. Zusätzlich erhalten Sie zeitnah ausführliche schriftliche Zusammenfassungen der Unterrichtsinhalte sowie Meditationskarten. Die Unterrichtsaufzeichnungen als MP3-Audio-Datei sowie alle Studienunterlagen stellen wir zusätzlich im Online-Kursbereich zum Download zur Verfügung.

VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME

Der Kurs eignet sich ideal für Interessierte ohne Vorkenntnisse, aber auch zum Auffrischen und zur Vertiefung vorhandenen Wissens, da die Inhalte viele Verständnisebenen aufweisen, deren Bedeutung sich erst mit viel Erfahrung und Praxis erschließt.

UMFANG UND DAUER DES STUDIENKURSES

Der Unterricht findet über einen Zeitraum von 13 Monaten an insgesamt 17 Veranstaltungstagen, jeweils mittwochs von 18:30 - 20:30 Uhr, statt. Im Rahmen des Kurses wird zusätzlich ein Praxistag angeboten.

TERMINE IMMER MITTWOCH 18:30 - 20:30 UHR

27.09. / 04.10. / 18.10. / 29.11. / 13.12.2023
21.02. / 13.03. / 27.03. / 10.04. / 24.04. / 15.05. / 29.05. / 19.06.2024
weitere Termine folgen

Teilnahmegebühr

17 Euro (Mitglieder und ermäßigt) / 23 Euro monatlich mit Vertrag



BUDDHISMUS STUDIERN

„Das Rad der scharfen Waffen“
Die Reinigung unseres Geistes von negativen
Aspekten

ONLINE MIT LIVESTREAM / IN PRÄSENZ

START 27.09.2023

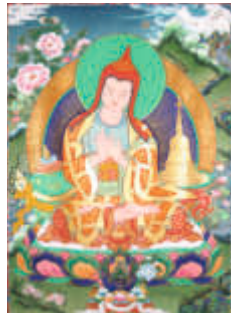


Tibet-Zentrum Hannover

Samten Dargye Ling e.V.

Odeonstrasse 2 · 30159 Hannover · Tel 0511 569 00 30
info@samtendargyeling.de · www.tibet-zentrum.de

TIBET-ZENTRUM HANNOVER



PROFIL UND ZIEL DES STUDIENKURSES

„Den Geist so zu schulen, dass man sich von den **negativen Aspekten des Geistes reinigt**“, ist das Ziel dieses Studienkurses, dessen Grundlage der berühmte Text „Das Rad der scharfen Waffen“ des indischen Meisters Dharmarakshita, der ein Lehrer des großen buddhistischen Meisters Atisha war.

Der Ursprung dieses Textes der Geistesschulung geht auf Buddha selbst zurück, er wurde von Atisha nach Tibet gebracht. Atishas tibetischer Hauptschüler Dromtönpa hat das Werk aus dem Sanskrit ins Tibetische übersetzt. Es gehört zu den wichtigsten zeitlosen Weisheits-Quellen der buddhistischen Literatur. In allen Übertragungslinien des tibetischen Buddhismus wurden zu diesem bedeutenden Text Kommentare verfasst.

WAS MACHT DEN STUDIENKURS SO BESONDERS?

Der Text stellt Situationen dar, die wir aus unserem Leben kennen: Krisen, Ängste, Gefühle von Verlorenheit. In ihm finden sich Erklärungen, warum wir uns immer wieder in einer solchen Verfassung befinden.

Diese Hintergründe aufschlüsselnd, beschreibt der Text die Gegenwart von Personen, die ihr Leben umgestellt haben, indem sie dem Egoismus mit den Gegenkräften von Liebe, Mitgefühl und Weisheit Widerstand leisten. Dazu gehören Tapferkeit, Klugheit und Mut.

Wie diese Qualitäten gezielt aufgebaut werden, wird im Text ebenfalls erläutert. Daher beschäftigen sich die Studienkurs-Teilnehmenden mit Wissen und Inhalten, die direkt im eigenen Leben angewendet werden können und sofort Verbesserungen erzielen.

WIE IST DER STUDIENKURS AUFGEBAUT?

Die bedeutsamen Inhalte des Werkes werden pro Unterrichtseinheit mithilfe von vier Elementen nahegebracht: 1. Vorstellung der bestimmten Text-Passage, 2. Erläuterung der Bedeutung und des Kontextes, 3. Meditation und 4. Diskussion. Dabei erwartet die Teilnehmenden auch viel Freude an der Poesie des antiken Werkes, das großen Charme versprüht.

WAS IST DAS ZIEL DES STUDIENKURSES?

Ziel des Kurses ist es, Mut zu machen, das eigene Schicksal in die Hand zu nehmen und dem eigenen Leben Freude, Bedeutung und eine positive Ausrichtung zu verleihen. Es wird ein nachhaltiges Gefühl dafür vermittelt, dass dieses Leben ein Geschenk ist, das wir selbstbewusst und selbstbestimmt für das eigene und das Glück aller fühlenden Wesen nutzen sollten. Die Inhalte dienen dazu, unser volles Potential auszuschöpfen und um alles Hindernde in uns abzuschütteln. Darüber hinaus werden wir viel Wissenswertes über wesentliche Punkte des Buddhismus erfahren sowie Spannendes aus seiner Geschichte.

UNSER LEHRER GESHE PALDEN ÖSER



Angeleitet werden die Studien durch den in Tibet geborenen Geshe Palden Öser. Er erwarb im indischen Kloster Sera Jey 2010 den höchsten akademischen Grad, den Lharampa-Geshe. Anschließend besuchte er das Gyume Tantra-Kloster, um dann 2013 auf Einladung von Khen Rinpoche Geshe Pema Samten dauerhaft in Hannover am Tibet-Zentrum zu lehren.

ÜBERSETZERIN

Nicola Hernádi, Asienwissenschaftlerin und Kunsthistorikerin mit Schwerpunkt Buddhismus.